



Wie hoch ist die Kursgebühr?

Die Kursgebühr beträgt brutto 1.980 Euro. Die Kosten für die Qualifizierung der Praxisanleitenden in Pflegefachberufen können für die Einrichtungen über den Ausbildungsfond refinanziert werden. Weitere Informationen zur finanziellen Unterstützung: www.bildungspraemie.info/de/weiterbildungsinteressierte-17.php

Wie erfolgt die Anmeldung?

Bitte senden Sie die Unterlagen unter Verwendung des Anmeldeformulars und des Stichwortes Praxisanleiter:in für Gesundheitsfachberufe bei der SfGB an weiter-bilden-sfgeb@sjk.de. Anmeldeformular unter: gesundheitsberufe-berlin.com

Folgende Unterlagen sind einzureichen:

- Kurze persönliche Begründung des Teilnahme-wunsches
- Tabellarischer Lebenslauf
- Kopie der staatlichen Anerkennung (Urkunde zur Berufszulassung)
- Nachweis der mindestens einjährigen Berufserfahrung
- Übernahme-Erklärung des Arbeitgebers

Stornierung und Absage

Eine Stornierung verbunden mit Erstattung der vollen Kursgebühr ist bis zu vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr berechnet.

Alternativ kann eine andere Person benannt werden, sofern diese die Voraussetzungen erfüllt. Wird die Mindest-Teilnehmerzahl nicht erreicht, behält sich die SfGB vor, die Veranstaltung abzusagen. In diesem Fall wird die Kursgebühr vollständig zurückerstattet. Weitere Ansprüche, gleich welcher Art, sind ausgeschlossen.

Überblick Ihrer Kontakte

Organisation

Sekretariat Schule für Gesundheitsberufe Berlin
Wüsthoffstr. 15 · 12101 Berlin
030 788-2605/-2371
weiter-bilden-sfgeb@sjk.de

Fachliche Leitung

Prof. Annerose Bohrer (EHB)
bohrer@eh-berlin.de
Regina Spielberg-Oertwig (SfGB)
spielberg-sfgeb@sjk.de

Konzept

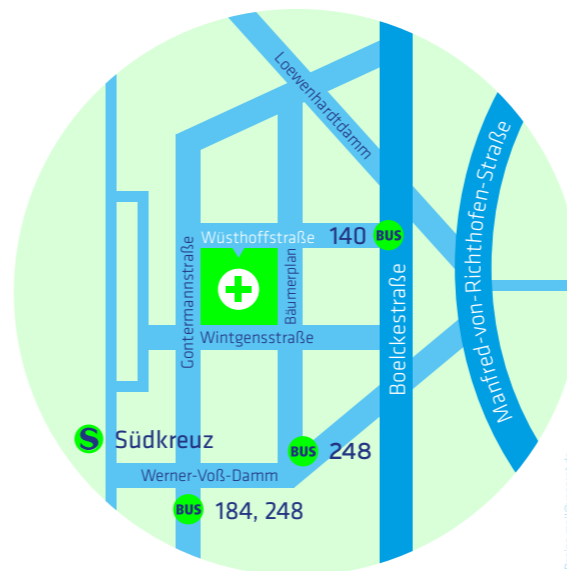
Prof. Dr. phil. Annerose Bohrer (EHB)
Christina Harder (SfGB)
Regina Spielberg-Oertwig (SfGB)

Schule für Gesundheitsberufe Berlin gGmbH

am St. Joseph Krankenhaus Berlin Tempelhof
Wüsthoffstraße 15 · 12101 Berlin

Eingang: Wintgensstraße

Schulleitung Dipl.-Med. Päd. Rainer Karius
030 7882-2371/-2605 · schule@sjk.de



Öffentliche Verkehrsmittel · Haltestellen

- Bus 140 · Wüsthoffstraße
- Bus 248 · Bäumeplan
- Bus 184/248 · Contermannstraße
- Platz der Luftbrücke (Bus 248)
- Tempelhof (Bus 184)
- Südkreuz (Bus 248, 184) · Tempelhof (Bus 184)

September 2021 · Abbildungen © Martin Weinhald · Design: maifkuenstler.de

Praxisanleiter:in für Gesundheitsfachberufe

Berufspädagogische Zusatzqualifikation (300 Stunden)



EINBLICK

DURCHBLICK



sjk.de



Gemeinsame Kooperation der Schule für Gesundheitsberufe Berlin (SfGB) und der Evangelischen Hochschule Berlin (EHB)

Welche Aufgaben hat ein/e Praxisanleiter:in?

Zentrale Aufgabe von Praxisanleitenden ist es, Auszubildende in ihrer beruflichen Kompetenzentwicklung zu unterstützen und sie schrittweise an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heranzuführen. In diesem Zertifikatskurs lernen Sie, aktuelle und zukünftige Herausforderungen in der Praxisanleitung zu meistern.

An wen richtet sich die Qualifizierung?

Die berufspädagogische Zusatzqualifikation richtet sich an alle Gesundheitsfachberufe: Pflegefachpersonen sowie Absolventen in Gesundheitsfachberufen, z. B. der Physio- und Ergotherapie, des Rettungsdienstes und Fachangestellte aus dem medizinischen Dienst.

Welche Lehrgangsinhalte werden vermittelt?

Der Kurs besteht aus zwei Modulen die sich auf insgesamt sieben Kurswochen verteilen.

Die Wochenthemen im Überblick:

Woche 1 Praxisanleiter:in werden – Rolle und Aufgaben in den Blick nehmen

Woche 2 Anleitungsprozesse gemeinsam mit Lernenden gestalten

Woche 3 Anleitung am Lernort – Berufspraxis erproben (inkl. Hospitation / Praktikum)

Woche 4 Lernerfolge bewerten und Gespräche führen

Woche 5 Anleitungskonzepte und Lernortkooperation mitgestalten

Woche 6 Anleitungsprozesse gemeinsam mit Lernenden gestalten – Selbsterfahrungen reflektieren

Woche 7 Praxisanleiter:in werden – innovative Entwicklungen, Rückblick und Ausblick

Modul I Anleitung als Bildungsprozess in der Berufspraxis verstehen und ein berufliches Selbstverständnis als Praxisanleiter:in entwickeln (5 ECTS)

- Sie setzen sich mit Ihrer neuen Rolle als Praxisanleiter:in auseinander: Was motiviert Sie, was macht Ihnen Freude in der Begleitung von Auszubildenden?
- Sie reflektieren Ihr bisheriges Verständnis von Lernen und Anleiten und verschränken dies mit aktuellem berufspädagogischem Wissen.
- Sie werden sich Ihrer Vorbildfunktion gegenüber Lernenden bewusst und entwickeln eine professionelle pädagogische Haltung.
- Sie nehmen den pädagogischen Auftrag ernst, sich für die Belange von Ausbildung in Ihrem Team und in der Lernortkooperation stark zu machen. Sie lernen dafür notwendige gesetzliche Grundlagen kennen.
- Sie setzen sich mit den Herausforderungen und Spannungsfeldern des Lernens in der Berufspraxis auseinander.

Modul II Anleitungsprozesse mit Lernenden im Berufsfeld planen, gestalten, einschätzen und reflektieren (5 ECTS)

- Sie erwerben Kompetenzen, Lernende in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten, einzuschätzen und zu fördern.

- Sie lernen, Kontakt und Beziehungen zu Lernenden professionell zu gestalten.
- Sie entwickeln Offenheit und Kreativität für spontane Lernanlässe.
- Sie üben sich darin, Anleitungsprozesse in Ihrem Berufsfeld methodisch-didaktisch geplant umzusetzen und eine lernförderliche Atmosphäre herzustellen
- Sie lernen, Auszubildende / Studierende auf Prüfungssituationen vorzubereiten und diese mitzugestalten.
- Sie reflektieren herausfordernde pädagogische Situationen.

Wer sind die Dozentinnen und Dozenten?

Die Dozierenden bringen durch Berufserfahrung u. a. im Pflegemanagement, der Pädagogik, Rechtskunde und Lehrtätigkeit eine hohe Fachkompetenz mit. Das Team setzt sich aus Mitarbeitenden der EHB, der SfGB, Praxisanleitenden sowie externen Lehrenden verschiedener Professionen zusammen.

Welcher Abschluss wird erlangt?

Der Kurs beinhaltet zwei Module, die jeweils mit einer Modulprüfung abschließen. Der erfolgreiche Abschluss der Modulprüfungen führt zu einem Hochschulzertifikat **Praxisanleiter:in für Gesundheitsfachberufe** und zum Erwerb von 10 ECTS-Punkten, die auf ein hochschulisches Studium anrechenbar sind. Für die Module können 25 Punkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegenden erlangt werden.

Die Fehlzeiten dürfen maximal zehn Prozent der angebotenen Gesamtstundenzahl betragen. Werden diese überschritten, kann kein Zertifikat ausgestellt werden.

Wann und wo findet die Ausbildung statt?

Die Qualifizierung findet über einen Zeitraum von zehn Monaten in sieben Kurswochen statt: wochentags in der Regel von 8.30–15.45 Uhr.

2022
03.03 - 04.03. und 09.03. - 11.03. |
09.05—13.05. | 07. 06. - 13.06. | 22.08. - 26.08.
19.09. - 23.09. | 10.10. - 14.10. | 07.11. - 11.11.

Die Veranstaltungen finden jeweils zu einem Drittel an der Schule für Gesundheitsberufe Berlin, an der Evangelischen Hochschule Berlin und in Online-Formaten statt.

Die Präsenzveranstaltungen beinhalten Lernen im Skills-Lab und Hospitationen in der Berufspraxis. Das Online-Lernen beinhaltet Selbstlernzeiten, die Sie auch außerhalb der Blockwochen selbstorganisiert gestalten können. Für die E-Learning-Teilnahme wird ein stabiler Internetzugang, ein PC oder Laptop mit Kamera benötigt.